

■ KARTE

- (A) FRIAS School of History—Stadtstr. 5
- (B) Stadthotel Kolpinghaus —Karlstr. 7
(phone: +49 (0) 7 61 / 31 93 0)

■ KONTAKT

Jasmin Gauch
Tel.: +49 (0) 761 / 203-97376

Anmeldung per Email:
history@frias.uni-freiburg.de

FRIAS Freiburg Institute for Advanced Studies
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Stadtstr. 5
D — 79104 Freiburg im Breisgau

Gewalt denken— Gewaltsoziologie und historische Gewaltforschung im Dialog

21. Mai 2012

Konzept und Organisation:
Horst Carl
Trutz von Trotha

Veranstaltungsort:
FRIAS History • Stadtstr. 5 • Common Room
www.frias.uni-freiburg.de



■ MONTAG, 21. MAI 2012

9.15 Uhr: Begrüßung und allgemeine Einführung:

Horst Carl (FRIAS/Gießen)

Trutz von Trotha (Siegen)

9.30–12.30

Horst Carl (FRIAS/Gießen) und

Trutz von Trotha (Siegen):

Boom der (historischen) Gewaltforschung? Welche Gründe gibt es für das aktuelle Interesse an der Erforschung von Gewaltphänomenen?

Trutz von Trotha (Siegen) und

Wolfgang Knöbl (FRIAS/Göttingen):

Wieviel Mikro-/Makrosoziologie braucht Gewaltforschung?

11.15–11.30: Kaffeepause

Trutz von Trotha (Siegen):

„On Cruelty“: Emotionen und exzessive Gewalt – methodische Zugänge zu Grenzbereichen

12.30-14.00: Mittagspause/Imbiss im FRIAS

14.00–16.00:

Dietrich Beyrau (Tübingen):

Gewalträume

Gerd Schwerhoff (Dresden) und

Joachim Eibach (Bern):

Wie ist langfristiger Wandel der Gewalt methodisch auf die Spur zu kommen?

16.00–16.15: Kaffeepause

16.15–17.30:

Nach dem Boom? Probleme/Perspektiven der (historischen) Gewaltforschung